

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

die Precision Livestock Farming HUB, Institut für Tierschutzwissenschaften und Tierhaltung, (3. Department/Universitätsklinik für Nutztiere und öffentliches Gesundheitswesen in der Veterinärmedizin) eine/einen

UniversitätsassistentIn für die Analyse von Beschleunigungssensor-Daten und Bildverarbeitung ProjektmitarbeiterIn

Einstufung:	PostDoc/B1
Beschäftigungsausmaß	40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	3 Jahre
Bewerbungsfrist	11.06.2021

Der Precision Livestock Farming (PLF)-HUB ist Teil der Vetmeduni Vienna, der fünftgereihten Universität weltweit (2019 Shanghai Rangliste für Universitäten, Veterinärmedizin) und ist in Wien lokalisiert, einer Stadt, die regelmäßig im Ranking der lebenswertesten Städte der Welt aufscheidet.

Der PLF-HUB legt seinen Schwerpunkt auf die Erforschung von Herdenmanagement durch kontinuierliche, automatisierte Echtzeitüberwachung von Produktion/Reproduktion, Gesundheit und Wohlergehen von Nutztieren und integriert somit einen biotechnischen Ansatz für Mensch-Tier-Interaktionen mit breiten Anwendungen und Vorteilen. Diese PostDoc-Stelle am PLF HUB wird von Zoetis unterstützt, dem größten unabhängigen Unternehmen für Tiergesundheit der Welt, das bei den Marktanteilen für Biologika und Pharmazeutika auf Platz 1 rangiert. Zoetis erweitert sein Portfolio auf dem Markt für Precision Livestock Farming und intensiviert seine Forschungsaktivitäten in diesem Bereich.

Aufgaben

Dieses PostDoc-Projekt konzentriert sich auf die Verwendung vorhandener Datensätze, welche mit Beschleunigungssensoren sowie der genauen Lokalisierung der Tiere generiert wurden. Der erfolgreiche Kandidat/ die erfolgreiche Kandidatin wird diese Technologie nutzen, um deren Wert in der Tierzucht zu demonstrieren. Die Hauptaufgaben dieser PostDoc-Stelle werden sein 1) Untersuchung der Zusammenhänge in bestehenden Datensätzen zwischen Tierposition, Wiederkäuern und Gesundheits- sowie Produktivitätswerten, 2) Beantwortung spezifischer Fragen wie z.B. : Welchen wirtschaftlichen Wert hat die Genauigkeit der Wiederkäuer-Erkennung oder welchen Einfluss hat die Genauigkeit der Wiederkäuer-Erkennung auf die allgemeine Effizienz eines Betriebes und 3) Identifizierung und Erforschung unterstützender Sensortechnologien und Innovationen mit dem Ziel der automatischen Klassifizierung von Tierverhalten mit Bildverarbeitungstechniken.

Das Projekt eignet sich ideal für Personen mit einem fundierten Hintergrundwissen in Informatik, Ingenieurwissenschaften oder den Naturwissenschaften, die eine Leidenschaft für angewandte Forschung auf hohem Niveau in einem sehr engagierten und ehrgeizigen Forschungsteam haben. Das Projekt wird Verhaltensbeobachtungen an Tieren, Analysen der dynamischen Variationen von

Sensorsignalen, Algorithmus-Entwicklung und Algorithmus-Validierung kombinieren. Die Arbeit wird in englischer oder deutscher Sprache durchgeführt. Das Startdatum ist verhandelbar.

Bitte senden Sie an die unten angegebene E-Mail-Adresse ein 2- bis 3-seitiges Schreiben mit den Auswahlkriterien (erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen, gewünschte Fähigkeiten und Fertigkeiten), einen vollständigen Lebenslauf, eine Liste von zwei Referenzen und ein Motivationsschreiben, in dem Sie Ihre Forschungsinteressen, Erfahrungen und Ziele beschreiben.

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Doktorat/PhD mit Fokus auf einem der folgenden Gebiete: Datenwissenschaft, Informatik, Biotechnik, Veterinärmedizin, Precision Livestock Farming oder Tierwissenschaften (oder ähnlich)
- Programmierkenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Python, Matlab, Java, R, C, C++
- Englische Sprache (B2-Level)
- Führerschein (Kat. B)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Herausragende wissenschaftliche Veröffentlichungen
- Erfahrung mit der Modellierung von Tiergesundheits- und Produktionsdaten
- Interesse an Nutztieren
- Erfahrung mit der Analyse von Beschleunigungssensordaten
- Erfahrung im Bereich Computer Vision
- Erfahrung mit Deep-Learning Frameworks
- Erfahrung mit dem Einsatz von Sensoren in der Biologie
- Deutsche Sprache (B1 oder besser)

Kontakt für weiterführende Informationen

Dr. Maciej Oczak, PhD.

T +43 1 25077-4919

E maciej.oczak@vetmeduni.ac.at

<https://www.vetmeduni.ac.at/PLF-Hub/>

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 3.945,90 brutto monatlich (14 x jährlich). Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2021/0518** welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen,

die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.